

Nutzungsvertrag HiOrg-Server

zwischen

und

HiOrg Server GmbH
Dr. Schierstr. 9

D-66386 St. Ingbert

(im Folgenden als
"Anbieter" bezeichnet)

_____ (im Folgenden als "Kunde" bezeichnet)

§ 1 Vertragsgegenstand

Der Anbieter stellt dem Kunden ein internetbasiertes Datenbanksystem (Produktname: "HiOrg-Server" bzw. "FW_Server", im Folgenden als "Intranet" bezeichnet) zur Verfügung, welches die besonderen Anforderungen bei der Verwaltung einer Hilfsorganisation berücksichtigt. Es beinhaltet insbesondere Module zur Registrierung und Koordination der aktiven Mitglieder, planbaren Dienste, internen Termine, Material und Fahrzeuge, Statistik, sowie der Ausbildung.

§ 2 Versionen, Gebühren

Die Grundfunktionen des Intranet sind kostenfrei nutzbar. Nur wenn der Kunde einen erweiterten Funktionsumfang nutzen möchte, fällt eine monatliche Nutzungsgebühr an. Eine detaillierte Liste des Funktionsumfangs der unterschiedlichen Versionen finden Sie in Ihrem Intranet, oder unter folgender Adresse: <https://www.hiorg-server.de/pro.php>

Die je nach Funktionsumfang somit ggf. anfallende Nutzungsgebühr wird jeweils für 6 bzw. 12 Monate im Voraus erhoben. Die entsprechenden Funktionen werden nach Zahlungseingang der Gebühr beim Anbieter zur Nutzung freigegeben.

§ 3 Laufzeit, Kündigungsfristen

Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen und kann von den Vertragsparteien spätestens bis zum 15. eines Monats zum Schluss des Kalendermonats in Textform (z.B. Fax, E-Mail, Brief) gekündigt werden. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bleibt hiervon unberührt. Im Voraus entrichtete Nutzungsgebühr, die den Zeitraum nach Beendigung des Vertrags betrifft, wird erstattet.

Einen Monat nach Ablauf des Kündigungstermins werden alle Daten automatisch ohne Rückfrage gelöscht.

§ 4 Datenschutz

Der Anbieter stellt ein Werkzeug zur Verwaltung der o.g. Daten zur Verfügung, die Daten selbst (inkl. persönliche oder aus anderen Gründen sensible Daten) werden ausschließlich vom Kunden (oder seinen Mitarbeitern oder Kunden) in das Intranet eingetragen. Somit ist der Kunde in vollem Umfang selbst für die Einhaltung der Datenschutzgesetze und -Richtlinien verantwortlich. Insbesondere die Information und Einwilligung der betroffenen Personen über die Speicherung und Verarbeitung ihrer Daten, sowie ggf. Information eines zuständigen Datenschutzbeauftragten über den Einsatz des Systems obliegt der Verantwortung des Kunden.

Der Anbieter versichert seinerseits, dass bei Speicherung und Transport der Daten die gültigen Datenschutzgesetze und -Richtlinien beachtet werden.

Alle vom Kunden (oder seinen Mitarbeitern oder Kunden) in das Intranet eingetragenen Daten werden (sofern vom Kunden nicht ausdrücklich anders gewünscht) vom Anbieter streng vertraulich behandelt und weder an Dritte weitergegeben, noch zur Werbung genutzt.

§ 5 Missbrauch

Jeder Missbrauch des Intranet zu einem anderen als unter §1 angegebenen Zweck (insbesondere Versand von unaufgeforderter E-Mail-Werbung, oder Störung des Gesamtsystems) ist untersagt. Bereits beim Versuch einer solchen Handlung kann der Anbieter den Vertrag außerordentlich ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist und ohne Abmahnung kündigen und die Nutzung des Systems sofort unterbinden.

§ 6 Haftungsausschluss

Der Anbieter haftet nicht, gleich auf welchem Rechtsgrund die Haftung beruht (auch wegen Verschuldens bei Vertragsverhandlungen), für leicht fahrlässiges eigenes Handeln oder für leicht fahrlässiges Handeln eines Erfüllungsgehilfen oder gesetzlichen Vertreters. Dies gilt nicht bei Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, oder der Gesundheit und bei einer Verletzung von wesentlichen Pflichten, deren Einschränkung den Vertragszweck gefährdet.

Bei Verletzung von wesentlichen Pflichten, deren Einschränkung den Vertragszweck gefährdet, ist die Haftung bei leicht fahrlässigem Handeln auf den typischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt. Gegenüber Unternehmern gilt dies auch bei grob fahrlässigem Handeln.

Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Haftungsbeschränkungen nicht verbunden. Verschuldensunabhängige Ansprüche werden von vorstehenden Beschränkungen nicht berührt.

§ 7 Gerichtsstand

Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder hat der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland, ist Sankt Ingbert Gerichtsstand für alle Ansprüche im Zusammenhang mit der Nutzung des Datenbanksystems.

§ 8 Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung am nächsten kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben. Die vorstehenden Bestimmungen gelten entsprechend für den Fall, dass sich der Vertrag als lückenhaft erweist.

Ort, Datum

Unterschrift Vertretungsberechtigter des Kunden

Name des Unterzeichners in Druckbuchstaben

Account-Kürzel:

Ch. Blechschmitt

Geschäftsführer

HiOrg Server GmbH

Fax: 06894-894905-9